

BILDUNG IM KREIS GÜTERSLOH

Sprache Miteinander
MINT **Integration**
Kultur Medienkonzepte
Filmbildung **Vielfalt** Ausbildung
Beziehungen **Inklusion** **Training**
Fortbildung Unterrichtsentwicklung
Transfer **Kompetenz** KAoA
Berufsorientierung
Sprachbildung Medienpädagogik
Netzwerke
Perspektiven
Gesundheit
Schulentwicklung

Angebote für Schulen **2023/2024**
Abteilung Bildung

Jetzt online: www.kreis-guetersloh.de/themen/bildung

GRUSSWORT

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,
Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte,

ich freue mich, Ihnen erneut das Fortbildungsangebot der Abteilungen Bildung und Kommunales Integrationszentrum präsentieren zu können. Trotz der vielen Herausforderungen, die Schule zu meistern hat, gab es im vergangenen Jahr eine hohe Motivation, an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Ihre Motivation bestätigt uns darin, jedes Jahr attraktive Angebote für Sie zusammenzustellen.

Zur besseren Übersichtlichkeit sind alle Angebote den verschiedenen Themenbereichen zugeteilt und durch ein Kürzel ist die Art des Angebotes gekennzeichnet:

FWQ = Fortbildung/Weiterbildung/Qualifizierung,
FT = Fachtag,
B = Beratung,
V = Vortrag,
P/V = Projekt/Vorhaben

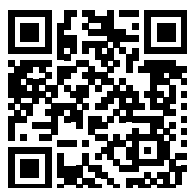
So hoffen wir, dass Sie möglichst schnell finden, was Sie suchen. Oder lassen Sie sich einfach beim „digitalen Durchblättern“ inspirieren.

Informationen zu den Angeboten des Kompetenzteams Gütersloh sowie zu den Anmeldemodalitäten entnehmen Sie bitte dem Portal unter www.kt.gt.nrw.de

Viel Freude beim Stöbern und viel Erfolg für Ihre schulischen Vorhaben wünscht



Sandra Jürgenhake
Abteilungsleitung Bildung
Kreisverwaltung Gütersloh



Die Online-Version dieses Kataloges wird fortlaufend aktualisiert und ergänzt. Bitte nutzen Sie den nebenstehenden QR-Code.

INHALT

- [2 Grußwort](#)
- [4 Organigramm der Abteilung Bildung](#)

Angebote

- [5 Deutsch](#)
- [8 Deutsch als Fremd- und Zweitsprache](#)
- [9 Individuelle Förderung/Inklusion/Gemeinsames Lernen](#)
- [10 Krisenmanagement](#)
- [12 Kulturelle Bildung](#)
- [13 Mathematik](#)
- [14 Schulmanagement](#)
- [20 Sport](#)
- [23 Verhaltensauffälligkeiten und emotional-soziale Besonderheiten](#)
- [28 Impressum](#)

KREISVERWALTUNG GÜTERSLOH

FACHBEREICH 3

3.1 ABTEILUNG BILDUNG

*Ansprechpartnerin: Sandra Jürgehake
Tel 05241 85-1505, s.juergehake@kreis-guetersloh.de*

3.1.1 STAATLICHES SCHULAMT

*Ansprechpartner: Alexander Löhner
Tel 05241 85-1419, al.loehner@kreis-guetersloh.de*

KOMPETENZTEAM

*Ansprechpartnerin: Birgit Amhoff
Tel 05241 85-1431, b.amhoff@kreis-guetersloh.de*

3.1.2 SCHULVERWALTUNG

*Ansprechpartner: Dieter Brinkemper
Tel 05241 85-1435, d.brinkemper@kreis-guetersloh.de*

3.1.3 KREISMEDIENZENTRUM

*Ansprechpartnerin: Sandra Jürgehake
Tel 05241 85-1505, s.juergehake@kreis-guetersloh.de*

3.1.4 SPORT

*Ansprechpartner: Peter Hatschbach
Tel 05241 85-1442, p.hatschbach@kreis-guetersloh.de*

3.1.5 BILDUNGS- UND SCHULBERATUNG

*Ansprechpartnerinnen:
Ira Herdmann, Tel 05241 85-1509, i.herdmann@kreis-guetersloh.de
Dr. Monika Rammert, Tel 05241 85-1501,
m.rammert@kreis-guetersloh.de*

3.1.6 BILDUNGSMANAGEMENT UND BILDUNGSBÜRO

*Ansprechpartner: Dr. Norbert Kreuzmann
Tel 05241 85-1528, n.kreutzmann@kreis-guetersloh.de*

3.1.8 KOMMUNALE KOORDINIERUNG ÜBERGANG SCHULE-BERUF

*Ansprechpartnerin: Claudia Fuchs
Tel 05241 85-1756, c.fuchs@kreis-guetersloh.de*

3.2 ABTEILUNG KOMMUNALES INTEGRATIONSZENTRUM (KI)

*Ansprechpartner: Manuel Erdmeier
Tel 05241 85-1540, m.erdmeier@kreis-guetersloh.de*

LRS-Erlass für die Primarstufe und die Sekundarstufen I und II

FWQ

Welche Anforderungen und Möglichkeiten ergeben sich für Schulen aus dem LRS-Erlass im Hinblick auf den Umgang mit „Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und Rechtschreibens“? Sie erhalten Informationen zum LRS-Erlass, wie Sie betroffene Schülerinnen und Schüler erkennen und zu den rechtlichen Grundlagen bzgl. Diagnostik, Förderung und Leistungsbeurteilung.

In der Fortbildung geht es **nicht** um konkrete Fördermaßnahmen im (Förder-)Unterricht. Im Bereich Förderung bietet das Kompetenzteam Fortbildungen zum ReLv-Konzept an.

Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	09. November 2023, 08:30 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Alina Roxel & Janna Jopt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alina Roxel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1532, a.roxel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	14. September 2023

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

LRS-Diagnostik und Förderplanung für die Primarstufe und die Sekundarstufen I und II

FWQ

Für „Schülerinnen und Schüler mit besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und Rechtschreibens“ greift der LRS-Erlass NRW. Welche Schulentwicklungsfragen ergeben sich daraus für den Bereich LRS-Diagnostik und LRS-Förderplanung? Sie erhalten Informationen zu Grundlagen der (Test-)Diagnostik und lernen verschiedene Testverfahren kennen. Der Praxistransfer erfolgt anhand eines Fallbeispiels. Auch soll geklärt werden, wie eine für alle Seiten hilfreiche Zusammenarbeit mit Eltern, außerschulischen Institutionen und der Bildungs- und Schulberatung aussehen kann.

In der Fortbildung geht es **nicht** um Informationen zum LRS-Erlass und auch **nicht** um konkrete Fördermaßnahmen im (Förder-)Unterricht. Im Bereich Förderung bietet das Kompetenzteam Fortbildungen zum ReLv-Konzept an.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe und der Sekundarstufen I und II
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	14. März 2024, 08:30 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Alina Roxel & Janna Jopt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alina Roxel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1532, a.roxel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	19. Januar 2024

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Förderung durch Eltern im Lesen und Schreiben (FELS)

FWQ

Einer der häufigsten Anmeldegründe in der schulpsychologischen Beratungsstelle ist der Wunsch festzustellen, ob bei einem Kind eine Lese-Rechtschreibschwäche (LRS) vorliegt und was zu tun ist.

Es herrscht weitgehend Einigkeit darüber, dass beim Erlernen des Lesens und Rechtschreibens häusliche Übungen unerlässlich sind. Häufig sind Eltern allerdings verunsichert, wie sie ihr Kind sinnvoll und effektiv unterstützen können.

Das Elterntraining FELS basiert auf dem ReLv/FRESCH-Konzept und vermittelt Eltern Rechtschreibstrategien und Regelwissen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, das erlernte Wissen auch beim freien Schreiben anzuwenden.

Das Training umfasst einen Informationsnachmittag und zehn Trainingssitzungen, an denen Eltern mit ihrem Kind teilnehmen. Es werden Übungen gezeigt, die dann mit dem eigenen Kind unter Supervision durchgeführt werden. In der Zeit zwischen den Treffen werden die Übungen zu Hause regelmäßig wiederholt.

Um den Transfer in die Schule zu gewährleisten, wird das Programm in der Schule von einer Schulpsychologin/einem Schulpsychologen durchgeführt und von Lehrkräften der Schule und Mitarbeitenden der OGS begleitet. Anschließend bietet die Schule regelmäßig Eltern-Kind-Trainings an. Dafür erhält sie alle Materialien und Anleitungen.

Zielgruppe:	Eltern und Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	in der Schule
Datum/Zeit:	nach Absprache (1 x 90 Min. Informationsnachmittag, 10 x 90 Min. Trainingseinheiten)
Durchführung:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 10 Kinder mit jeweils einem Elternteil
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, bsb@kreis-gutersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als Schilf buchbar.

Lesekonzept – Projekt „Lies mit“

FWQ

Das Hauptziel des Projektes ist die systematische Leseförderung im Rahmen eines Schulentwicklungsprojektes, das von allen Kollegen und Kolleginnen getragen wird.

Der Aufbau des Angebotes:

Die Lehrkräfte der teilnehmenden Grund- und Förderschulen nehmen innerhalb von 18 Monaten an sieben Modulen teil, die die Themen Leseflüssigkeit, Diagnose und fünf Lautleseverfahren (Chorisches Lesen, Würfel-Lesen, Tandem-Lesen, Lesen mit Hörbuch, Vorlese-Theater) umfassen.

Jedes Modul besteht aus:

- einem Film, Austausch zum Film und Planung der Umsetzung im Jahrgangsteam
- der Umsetzung der Lautleseverfahren
- schulübergreifendem Austausch
- Testung mit dem Salzburger Lesescreening

Als gemeinsame Kommunikationsplattform wird Logineo genutzt.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Grund- und Förderschulen im Kreis Gütersloh
Ort:	Schule
Datum/Zeit:	Nach Abschluss der Pilotphase, Ende 1. Schulhalbjahr 2023/24
Referent/in:	Moderatoreninnen/Moderatoren des Kompetenzteams
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Bildungsmanagement und Bildungsbüro und Kompetenzteam c.wischerhoff@kreis-guetersloh.de; birgit.amhoff@kt.nrw.de Tel. 05241 85-1546 oder 05241 85-1431
Anmeldung:	siehe Ausschreibung, bereits abgeschlossen
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	siehe Ausschreibung

Online-Fortbildungsreihe „Gelungene Bildungsarbeit mit jungen Geflüchteten“

FWQ

Um Sprachbeauftragte und Lehrkräfte in ihren Aufgaben als Multiplikatoren bei der Bildungsarbeit mit jungen Geflüchteten zu unterstützen, bieten wir unsere erfolgreiche Fortbildungsreihe erneut an.

Informationen zur Auftaktveranstaltung und zur Fortbildungsreihe

Auftaktveranstaltung online – 23.08.2023 von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

- Workshop „Mentales Training zur Haltung und Motivation zur aktiven Mitarbeit“
- Vorstellung der Ganztage zur Fortbildungsreihe SchlauWerkstatt

Die Fortbildungsreihe umfasst 3 Ganztage online – 27.09.2023 – 25.10.2023 – 29.11.2023

mit folgenden Veranstaltungen:

Basismodul

- „Erfolgreiche Sprachvermittlung – DAZ und Bildungssprache“

Einzelmodule

- „Konkrete Unterrichtsplanung und Praxisorientierung“
- „Ankommen junger Geflüchteter – traumatische Erinnerungen im Gepäck“
- „Unterrichtsstart mit Sprachanfänger*innen – Mehrsprachigkeit einbinden“
- „Konflikte in der Klassengemeinschaft vorbeugen und konstruktiv lösen“
- „Kompetenzorientiertes Unterrichten – Förderung von sozioemotionalen und kommunikativen Kompetenzen für Deutsch-Lernende“

Dieses Angebot ist zielgerichtet für einen Teilnehmerkreis im Bereich der Beschulung von Schüler*innen mit Zuwanderungsgeschichte.

Zielgruppe:	Lehrkräfte mit Vorerfahrung im Bereich DaZ, Sekundarstufe I, II und BK's ASP und Sprachbeauftragte, Mitglieder der Arbeitsgemeinschaften
Ort:	ZOOM
Datum/Zeit:	Start 1. Schulhalbjahr 2023/24
Referent/in:	Frau Kottmann, Frau Wischerhoff, Sven Oleschko (Organisationsentwickler & Coach), Mitarbeiter*innen der Schlau-Werkstatt für Migrationspädagogik
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Bildungsbüro und Abteilung Kommunales Integrationszentrum Kreis Gütersloh Tel. 05241-851546/48 c.wischerhoff@kreis-guetersloh.de, a.kottmann@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	16.08.2023

Bildungsangebote in Kooperation der Stiftung Kinder forschen – Förderung von MINT-Themen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Die Weiterbildungsangebote des Bildungsbüros – als Netzwerkpartner der Stiftung Kinder forschen – unterstützen pädagogische Fach- und Lehrkräfte aus Kindergärten, Grundschulen und OGS dabei, den Entdeckungs- und Forschungsprozess der Kinder zu begleiten und damit einen wichtigen Grundstein für deren Bildungsbiographie zu legen.

In allen Weiterbildungen verfolgen wir den Ansatz des entdeckenden und forschenden Lernens.

Ein hoher Praxisinhalt mit kreativen Ideen und ein wissenschaftlich fundiertes pädagogisches Konzept sind die Grundlage aller Bildungsangebote.

Alle Themen und Inhalte der Weiterbildungen orientieren sich an den aktuellen Bildungs- und Lehrplänen der Bundesländer und sind unter folgendem Link abrufbar:

[Stiftung Kinder forschen \(Haus der kleinen Forscher\)](#)

Zielgruppe:	Fach- und Lehrkräfte aus Kita, Grundschule, OGS, Jugend- und Kultureinrichtungen
Ort:	Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	Bildungsangebote im Frühjahr und Herbst oder nach Absprache als Tagesveranstaltung buchbar / 09.00 – 16.00 Uhr
Referent/in:	Ingrid Weitzel, Bildungsbüro und weitere Netzwerktrainerinnen/Netzwerktrainer
Personenzahl:	max. 16
Kosten:	25,- €
Auskünfte erteilt:	Ingrid Weitzel, Bildungsbüro Tel. 05241-851502, i.weitzel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	Die Aufnahme Ihrer Einrichtung in den Netzwerkverteiler richten Sie an: i.weitzel@kreis-guetersloh.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, E-Mail
Anmeldeschluss:	Ende Januar / Ende September eines jeden Jahres

Schülerinnen und Schüler mit Aufmerksamkeits-schwierigkeiten erfolgreich begleiten

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 26](#) ausführlich vorgestellt

Deeskalierende Gesprächsführung im Umgang mit aggressiven und gewaltbereiten Menschen

FT

Der Umgang mit aggressiven, drohenden und gewaltbereiten Menschen stellt Mitarbeitende vor besondere Herausforderungen und wird als sehr belastend empfunden. Wie können Gespräche unter diesen Bedingungen dennoch gelingen? Wie kann professionell mit Beleidigungen und persönlichen Angriffen umgegangen werden, so dass Eskalationsdynamiken entschärft und deeskaliert werden können? Effektive und praxiserprobte Gesprächs- und Verhaltenstechniken, die leicht erlern- und anwendbar sind sowie der Umgang mit der eigenen Haltung und Ausstrahlung, werden vermittelt.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Fachkräfte im MPT, Fachkräfte der Schulsozialarbeit
Ort:	Sitzungssaal 1, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	23. November 2024, 09:00 bis 16:00 Uhr
Referent/in:	Volker Timmerhoff (Kriminalhauptkommissar a.D.)
Personenanzahl:	max. 18
Kosten:	--
Auskünfte erteilt:	Mirco Guthoff (IKO), Inga Jelen (IKO), Petra Roters (IFA), Schulamt Team Inklusion, inklusion@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN - E-Mailanmeldung
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	9. November 2023

Schülerinnen und Schüler in suizidalen Krisen – Vertiefungsangebot

FWQ

Die Fortbildung richtet sich an Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter und Schulsozialarbeiterinnen, die bereits Erfahrungen im praktischen Umgang mit Schülerinnen und Schülern in suizidalen Krisen gesammelt haben und die die Veranstaltung für einen Austausch und zur Reflektion nutzen möchten. Da es im schulischen Alltag wenige Gelegenheiten gibt, den häufig als belastend erlebten Beratungen in einem angemessenen Rahmen nachzugehen, liegt der Fokus der Veranstaltung nicht auf einer inhaltlichen Vertiefung, sondern auf gegenseitiger kollegialer Beratung.

Zielgruppe:	(Beratungs-)Lehrkräfte und Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter der Sekundarstufen I-II mit Vorerfahrungen im praktischen Umgang mit Schülerinnen und Schülern in suizidalen Krisen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	14. Februar 2024, 09:00 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Alexander Brandt & Dr. Asja Maass, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Alexander Brandt, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1530, a.brandt@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	18. Dezember 2023

Vorbereitung auf schulische Krisen im „Team für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention“

FWQ

Der Workshop thematisiert Grundlagen und hilfreiche Methoden zur bestmöglichen Vorbereitung auf schulische Krisen und zu deren Bewältigung – vornehmlich für Schulteams, die neu gebildet werden. Zentrale Aufgaben, die allgemein auf Schulteams in der Prävention und Intervention zukommen, werden besprochen. Im weiteren Verlauf des Workshops haben Sie die Möglichkeit, diese allgemeinen Grundlagen für die individuelle Situation an Ihrer Schule zu konkretisieren.

Für bereits bestehende „Schulteams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention“ können individuelle Veranstaltungen vereinbart werden, z. B. wenn es um die Begleitung bei der Weiterentwicklung der Konzepte, der Arbeit oder um die Nachsorge nach Krisenvorfällen geht.

Zielgruppe:	Schulleitungen und Mitglieder von „Schulteams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention“ (schulischen Krisenteams)
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Durchführung:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1530, bsb@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als Schilfbuchbar.

Schutzkonzepte gegen (sexualisierte) Gewalt entwickeln

P/V

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 14](#) ausführlich vorgestellt

Anti-Mobbing Projekt – „Gemeinsam Klasse sein“ (Klasse 5)

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 17](#) ausführlich vorgestellt

Nationalität Mensch – Vertretungsstunden extrem gut nutzen – Demokratieförderung und Gewaltprävention

FWQ

Inhalte der Fortbildung:

- Der Herausforderung „Vertretungsstunden“ mit sinnvollen Themen begegnen.
Denkräume schaffen, Demokratie fördern.
- Unterrichtsideen für spontane Vertretungsstunden (Taskcard).
- Auseinandersetzung mit den Inhalten der Taskcard und exemplarisches Ausprobieren der Unterrichtsideen.

Bitte bringen Sie für den Tag ein mobiles Endgerät (Laptop, Tablet) mit. Wir werden analog und online arbeiten. Wir freuen uns auch, wenn Sie gemeinsam mit einem Kollegen oder einer Kollegin aus dem Bereich Schulsozialarbeit oder einer anderen pädagogischen Fachkraft Ihrer Schule teilnehmen.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten praxisorientierte Anleitungen und Materialien, die sie direkt in ihrem eigenen Unterricht umsetzen können.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Schulstufe Sek I, gerne auch gemeinsam mit einem Kollegen/ einer Kollegin aus dem Bereich Schulsozialarbeit
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	06. September 2023, 09:00 – 15:30 Uhr
Referent/in:	Claudia Brhel (Fachkraft für Systemberatung und Extremismusprävention [SystEx] Gütersloh) & Tanja Marschner (SystEx Lippe) & Birgit Dellwig (SystEx Höxter)
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Claudia Brhel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1514, c.brhel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	11. August 2023

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Kulturelle Bildung für Kinder und Jugendliche

B

V

Kinder und Jugendliche müssen im Verlauf von Kindergarten und obligatorischer Schulzeit Gelegenheit gehabt haben, mit allen Facetten kultureller Bildung vertraut gemacht zu werden.

Das Bildungsbüro initiiert Projekte zur Erweiterung der kulturellen Bildung und bringt schulische und außerschulische Bildungspartner zusammen. Die Projekte ergänzen das schulische Lernen und eröffnen den Kindern und Jugendlichen die Begegnung mit Kunst und Kultur, unabhängig von der Herkunft und dem sozialen Status.

Zielgruppe:	Fach- und Lehrkräfte aller Bildungseinrichtungen (aller Schulformen), OGS, Jugend- und Kultureinrichtungen, Kindergärten und Kindertageseinrichtungen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 2202
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Ingrid Weitzel, Bildungsbüro
Personenanzahl:	nicht begrenzt
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Ingrid Weitzel, Bildungsbüro Tel. 05241 85-1502, I.Weitzel@kreis-guetersloh.de

Rechenschwierigkeiten in der Schule

FWQ

Nationale und internationale Schätzungen gehen davon aus, dass ca. 4% der Schülerinnen und Schüler von einer Rechenschwäche betroffen sind. Dieser Anteil ist durch Corona sicher deutlich gestiegen. Gaidoschik (2010) versteht Rechenschwierigkeiten als „Schwierigkeiten beim Lernen“ und nicht als „Störung“ beim Kind. Damit bezieht sich Rechenschwäche auf nicht gelungene Lern- aber auch Vermittlungsprozesse im Mathematikunterricht. Fehler sind somit zurückzuführen auf ein „Nicht-Verstehen“ und nicht auf einen Mangel an Übung oder Willen. In der Veranstaltung werden Risikofaktoren und rechtliche Fragen zum Umgang mit Rechenschwäche im schulischen Kontext besprochen sowie verschiedene Diagnoseverfahren vorgestellt.

Zielgruppe:	Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen sowie Mathematik unterrichtende Lehrkräfte bis Klasse 6
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
Datum/Zeit:	13. Dezember 2023, 08:30 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Monika Rammert & Melina Weßling, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	--
Auskünfte erteilt:	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, m.rammert@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	18. Oktober 2023

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Rechenförderung mit Eltern und Lehrkräften (ReEL)

FWQ

Unser Trainingsprogramm richtet sich an Eltern von Kindern mit besonderen Schwierigkeiten beim Mathematiklernen. In sechs Trainingssitzungen, die 14-tägig stattfinden, lernen sie Übungen kennen, die dann mit dem eigenen Kind unter Supervision durchgeführt werden. In der Zeit zwischen den Treffen werden die Übungen zu Hause regelmäßig wiederholt. Ziel ist es, unter Anwendung geeigneter Materialien die grundlegenden Fertigkeiten des Rechnens zu trainieren.

Um den Transfer in die Schule zu gewährleisten, wird das Programm vor Ort in den schulischen Räumen von einer Schulpsychologin/einem Schulpsychologen durchgeführt und von Lehrkräften der Schule und Mitarbeitenden der OGS begleitet. Anschließend bietet die Schule regelmäßig Eltern-Kind-Trainings an. Dafür erhält sie alle Materialien und Anleitungen.

Zielgruppe:	Eltern und Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	in der Schule
Datum/Zeit:	nach Absprache (1 x 90 Min. Informationsnachmittag, 6 x 90 Min. Trainingseinheiten, 1 x 90 Min. Evaluation)
Durchführung:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	1max. 10 Kinder mit jeweils einem Elternteil
Kosten:	Materialkosten in Höhe von ca. 60,00 € pro Familie (ggf. können die Materialien in der Schule ausgeliehen werden)
Auskünfte erteilt:	Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, bsb@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als SchILf buchbar.

Schutzkonzepte gegen (sexualisierte) Gewalt entwickeln

PV

Mit dem aktuellen Schulrechtsänderungsgesetz (SchRÄG) sind alle Schulen aufgefordert, ein Konzept zum Schutz vor Gewalt zu entwickeln. Mittlerweile existieren verschiedene Handreichungen, z. B. der KMK oder der Bezirksregierung Detmold, die dabei unterstützen.

In unserer Veranstaltung bieten wir Ihnen einen strukturierten Rahmen für eine differenzierte Potenzial- und Risikoanalyse (zentraler Baustein der Schutzkonzept-Entwicklung) für Ihre Schule. Aus einer Schule sollten sich mindestens drei Personen als Projektgruppe zur Veranstaltung zusammenfinden, darunter mindestens ein Mitglied der Schulleitung.

Durch das Zusammenkommen mehrerer Schulen erhoffen wir uns einen regen Austausch und gegenseitige Inspiration.

Zielgruppe:	Schulische Projektgruppe bestehend aus mindestens 3 Gruppenmitgliedern (Schulleitung, Steuergruppenmitglieder, Mitglieder des Beratungs- oder Krisenteams, OGS-Leitungen, ggf. ergänzend Vertreter oder Vertreterin der Schulsozialarbeit)
Ort:	Sitzungsraum 2
Datum/Zeit:	21. September 2023, 09:00 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Alexander Brandt, Claudia Brhel & Dr. Monika Rammert
Personenanzahl:	max. 20 Schulen (60 Personen)
Kosten:	
Auskünfte erteilt:	Dr. Monika Rammert Tel. 05241 85-1501, m.rammert@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	1. September 2023

MindMatters – mit psychischer Gesundheit gute Schule entwickeln

FWQ

Zielsetzung des Schulentwicklungsprogramms MindMatters ist die Förderung von psychischer Gesundheit aller Schüler und Schülerinnen sowie Lehrkräfte durch Schaffung eines gesundheitsförderlichen Schulklimas und entsprechender Schulstrukturen. Die verschiedenen Module von MindMatters beschäftigen sich daher einerseits mit gesundheitsfördernden Prozessen im Rahmen von Schulentwicklung. Andererseits stehen Unterrichtsmaterialien zur Psychoedukation und zum sozial-emotionalen Lernen zur Verfügung. Ausgerichtet sind die Bausteine sowohl auf den Primarstufenbereich als auch auf die Sekundarstufe I.

Die Bildungs- und Schulberatung bietet interessierten Schulen Information, Beratung und bei Bedarf schulinterne Fortbildungen oder eine Begleitung in der Umsetzung des Konzeptes MindMatters an.

Zum Kennenlernen des Konzeptes findet eine schulexterne Online-Einführungsveranstaltung für interessierte Einzelpersonen statt.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Steuergruppen, Lehrkräfte Primarstufe & Sekundarstufe I
Ort:	Online-Veranstaltung (per Zoom)
Datum/Zeit:	13. Dezember 2023, 14:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Alexandra Molske & Ira Herdmann, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	keine Teilnehmerbegrenzung
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	20. Oktober 2023

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar

Beziehung und professionelle Präsenz stärken: Das Konzept „Neue Autorität“

FWQ

Auseinandersetzungen unter Schülern und Schülerinnen sowie zwischen Schülerinnen/Schülern und Lehrkräften gehören zum Schulalltag. Die Bewältigung schwieriger erzieherischer Situationen kann belastend sein und zuweilen fühlen sich Lehr- und Fachkräfte hilflos. Die „Neue Autorität“ ist eine – idealerweise durch Organisationsstrukturen im Schulsystem unterstützte – persönliche Haltung der professionellen Präsenz, die anstrebt, positive soziale Beziehungen durch Kooperationsangebote zu stärken. Das Ziel dieser gelebten Haltung ist, die Auftretenswahrscheinlichkeit und Intensität von Konflikten zu vermindern, ohne auf autoritäre Machtmittel zurückzugreifen: konsequent, gewaltfrei und wertschätzend, aber nicht hilflos – das Konzept bietet einen systemischen Ansatz, selbst so zu agieren, dass Eskalationen vorgebeugt wird.

Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet zwei Termine.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte und Fachkräfte der Schulsozialarbeit
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	08. Februar 2024, 14:00 – 17:00 Uhr und 09. Februar 2024, 09:00 – 15:00 Uhr
Referent/in:	Alexandra Molske & Melina Weßling, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, a.molske@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	15. Dezember 2023

Vertiefungskurs „Neue Autorität“

FWQ

Dieses Angebot richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die bereits an der Veranstaltung „Neue Autorität in der Schule“ teilgenommen haben und daher mit dem Konzept vertraut sind. Anhand von Fallbeispielen werden das Grundverständnis des Ansatzes vertieft und die Anwendungsmöglichkeiten erweitert.

Zielgruppe:	Pädagogische Fachkräfte, die bereits an einer Fortbildung zur „Neuen Autorität“ teilgenommen haben
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	22. Januar 2024, 13:00 – 17:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Alexander Brandt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 15
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Alexander Brandt, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1530, a.brandt@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	27. November 2023

NASCH – Neue Autorität in der Schule

FWQ

P/V

Der systemische Ansatz der „Neuen Autorität“ geht zurück auf Haim Omer, Professor für klinische Psychologie in Israel, und basiert auf den Prinzipien des Gewaltlosen Widerstands. Für den pädagogischen Kontext lassen sich Haltungs- und Handlungsaspekte zur Bewältigung herausfordernder Situationen im Schulalltag ableiten.

NASCH umfasst nicht nur die Bekanntmachung der Ideen dieses Ansatzes, sondern bedeutet vor allem eine längerfristige Begleitung der Schule bei der Umsetzung des Konzeptes durch folgende Schritte:

In einer **Prüfveranstaltung** werden die Grundideen der Neuen Autorität sowie das NASCH-Angebot Vertreterinnen und Vertretern der verschiedenen innerschulischen Gremien (Schulleitung /Steuergruppe /Lehrerrat /Fortbildungsbeauftragte) vorgestellt. Am Ende steht die Entscheidung für oder gegen NASCH.

Es folgt eine **Auftaktveranstaltung** (mindestens 1,5 Tage) mit dem gesamten Kollegium (Primar) bzw. einem Teilkollegium (Sek I) mit folgenden Punkten:

- Konzeptvorstellung
- Erfahrungsübungen
- praktische Anwendung durch Fallarbeit
- Bildung einer Expertengruppe

Im Laufe eines Jahres wird durch eine individuell mit der Expertengruppe abgestimmte **Prozessbegleitung** die Implementierung der Neuen Autorität im Schulkonzept unterstützt. Denkbar sind Vertiefungsangebote, kollegiale Fallberatungen sowie die Gestaltung von Angeboten der Expertengruppe für das Kollegium.

Zielgruppe:	Schule als System
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Mitarbeitende der Schulpsychologie mit der Zusatzqualifikation „Systemischer Coach für Neue Autorität“, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, m.rammert@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als Schilf buchbar.

Anti-Mobbing Projekt – „Gemeinsam Klasse sein“ (Klasse 5)

FWQ

„Gemeinsam Klasse sein“ ist ein von der Techniker Krankenkasse und von Landespräventionsstellen erprobtes und bewährtes Projekt zur Stärkung der Klassengemeinschaft und zur Prävention von Mobbing und Cybermobbing.

Ziel der Fortbildung ist es, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren auszubilden, die dann jährlich die zukünftigen 5er-Klassenlehrkräfte schulen. Das Projekt versetzt Schulen in die Lage präventiv und nachhaltig gegen entstehendes Mobbing und Cybermobbing vorzugehen und stellt Lehrenden dafür alle nötigen Informationen, Tutorials, Übungen und Arbeitsmaterialien zur Verfügung.

Infos zum Projekt: www.gemeinsam-klasse-sein.de

Für die Durchführung des Projekts wird u.a. ein schulinterner Konsens in Form eines Schulkonferenzbeschlusses benötigt.

Zielgruppe:	Multiplikatorinnen und Multiplikatoren die das Projekt im Schulentwicklungsprozess begleiten (Klassenleitungen zukünftiger Klassen 5 sowie Fachkräfte der Schulsozialarbeit)
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	ab dem Zeitpunkt an dem die neuen 5er-Klassenlehrkräfte bekannt sind
Referent/in:	Claudia Brhel & Dr. Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Claudia Brhel, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1514, c.brhel@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als Schilf buchbar.

Kollegiale Fallberatung

FWQ

Kollegiale Fallberatung ist eine strukturierte Methode, mit der schwierige Fälle und berufliche Situationen in einer Gruppe von Kolleginnen und Kollegen besprochen werden. Dabei wird eine Teilnehmerin/ ein Teilnehmer von den übrigen Teilnehmenden nach einem feststehenden Ablauf beraten mit dem Ziel, Lösungen für eine konkrete Schlüsselfrage zu entwickeln. Erfahrungen, Lösungsstrategien und Kompetenzen der teilnehmenden Lehrkräfte werden sichtbar, gebündelt und nutzbar gemacht. Dadurch werden Handlungssicherheit und Vernetzung im Schulalltag erhöht und die kollegiale Unterstützung an der Schule insgesamt gestärkt.

Die Bildungs- und Schulberatung bietet Schulen eine Begleitung bei der Implementierung der kollegialen Fallberatung an. Nach einer theoretischen Einführung in das Konzept, werden interessierte Kolleginnen und Kollegen zunächst bei der praktischen Durchführung angeleitet und unterstützt. Ziel ist die Fortführung der kollegialen Fallberatung an der Schule ohne externe Begleitung.

Zielgruppe:	Lehrkräfte und Fachkräfte der Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	3-4 Termine innerhalb eines Schuljahres nach Absprache
Durchführung:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	ca. 6-8
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Bildungs- und Schulberatung, Tel. 05241 85-1506, bsb@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als Schilf buchbar.

Schwierige Gespräche im schulischen Kontext – mit praxisnahen Methoden zu mehr Sicherheit

FWQ

Ziel dieses dreiteiligen Workshops ist das Kennenlernen von Bedingungen für das Gelingen schwieriger Gespräche mit Eltern oder mit Kindern und Jugendlichen. Neben der Vermittlung der Grundlagen kooperativer Gesprächsführung und Aspekten der systemischen Beratung liegt der Fokus auf der Sensibilisierung für die eigene Haltung und für förderliche bzw. hinderliche Dynamiken im Gespräch. Methodisch wird u. a. in Rollenspielen anhand beispielhafter Gesprächssituationen die Art und Weise der Kommunikation der Gesprächspartner betrachtet.

Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet verbindlich drei Blöcke à drei Zeitstunden.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen
Ort:	flexibel
Durchführung:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, bsb@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als *Schilf* buchbar.

Schwierige Klassensituationen – Dynamiken erkennen & Interventionen planen

B

FWQ

Was tun, wenn das alltägliche Miteinander in der Klassengemeinschaft für Lernende und Lehrkräfte zur Belastung wird? Wenn es Disziplinprobleme gibt, das Klassenklima leidet oder im schlimmsten Fall einzelne Schüler und Schülerinnen ausgegrenzt oder angegriffen werden? Gruppendynamische Prozesse im Sinne eines guten sozialen Miteinanders zu beeinflussen, ist alltägliche Aufgabe von Lehrkräften. In dem Workshop werden anhand eigener Fallbeispiele Methoden zur differenzierten Diagnostik der teils verdeckt ablaufenden Prozesse vorgestellt. Diese Diagnose bildet die Grundlage für die Planung von Interventionen auf Individual- und Klassenebene.

Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet zwei Termine.

Über das Angebot des Workshops hinaus bietet die Bildungs- und Schulberatung pädagogischen Fachkräften aus allen Schulformen individuelle Beratung zu konkreten klassenbezogenen Fragestellungen an. Im Rahmen des Netzwerks Gewaltprävention des Kreises Gütersloh können sich pädagogische Fachkräfte zudem zu gewaltpräventiven und demokratiefördernden Angeboten beraten lassen und bei Bedarf finanzielle Unterstützung beantragen.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Sekundarstufe I, Fachkräfte der Schulsozialarbeit
Ort:	flexibel
Datum/Zeit:	1. Termin: 6 Zeitstunden 2. Termin: 3 Zeitstunden (im Abstand von ca. 3-6 Wochen)
Durchführung:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, bsb@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als *Schilf* buchbar.

Teamentwicklung

FWQ

“Wenn mehrere Menschen zusammen sind, haben wir nicht einfach eine Ansammlung von Einzelwesen: es entsteht etwas Neues, Anderes, das ganz eigenen Gesetzen gehorcht.“ (Dr. Elmar Teutsch)

Nicht nur Neugründungen und Zusammenlegungen von Kollegien oder der Wechsel zu multiprofessionellen Teams können Anlass für eine Teamentwicklung sein. Auch in bereits bestehenden Teams können Ereignisse die Neuausrichtung der gemeinsamen Arbeit sinnvoll machen. Das Erkennen von Stärken und Schwächen der Einzelnen sowie der Gemeinschaft, das gemeinsame Verständnis der Aufgaben und Rollen oder die Vereinbarung gemeinsamer Werte und Haltungen sind Beispiele für mögliche Inhalte einer Teamentwicklungsveranstaltung.

Unser Angebot beginnt mit einem Vorgespräch, an dem neben der Schulleitung auch Mitglieder der Steuergruppe oder des Lehrerrates teilnehmen, und das dem gemeinsamen Verständnis der Situation und der Zielsetzung des Teamentwicklungsprozesses dient. Anschließend entwickeln wir einen individuell zugeschnittenen Plan und moderieren in enger Absprache mit den Verantwortlichen den weiteren Prozess.

Zielgruppe:	jegliche Form schulischer Teams (Klassenteams, Kollegien, Teilkollegien, Schulleitungsteams...)
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Durchführung:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 30
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, bsb@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als SchilF buchbar.

Fortbildung Hilfestellung beim Kinderturnen

FWQ

Turnen wird von vielen Schülerinnen und Schülern nicht immer als freudvolles Bewegungsfeld wahrgenommen. Dies liegt vielfach daran, dass sie sich dessen, was sie im turnerischen Bereich gerade mit einer angemessenen und eingeübten Hilfestellung können, nicht bewusst sind. Auch ist Angst vor bestimmten Bewegungen oder vor Verletzungen ein wichtiger Grund für mangelnde Motivation im turnerischen Bereich. Durch angemessenes methodisches Vorgehen und eine Akzentuierung der richtigen Bewegungshilfen wird diese Angst genommen.

Zielgruppe:	Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Reckenberg Berufskolleg Wiedenbrück
Datum/Zeit:	05. November 2023, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Julia Böger
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	90,00 Euro bzw. 50,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	04. November 2023

Psychomotorische Spiele für drinnen und draußen

FWQ

In dieser Fortbildung werden Spiele für Kinder vorgestellt, bei denen die Wahrnehmung in den Vordergrund gestellt wird. Die Spiele sind didaktisch so aufgebaut, dass sie das Kind in ihrer Ganzheit fordern und fördern. Der Aufbau der Handlungskompetenz, die Förderung der Persönlichkeit (Selbstvertrauen, Angstabbau und Risikobereitschaft) und Bewegungserlebnisse geben den Kindern ein positives Selbstkonzept.

Zielgruppe:	Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	Einsteingymnasium Rheda-Wiedenbrück
Datum/Zeit:	19. August 2023, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Eva Zurmühlen
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	90,00 Euro bzw. 50,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	18. August 2023

Bewegung geht überall

FWQ

„Bewegen kann man sich überall!“ – Das klingt so einfach und logisch. Trotzdem fehlen manchmal die Ideen, wie Kinder in Alltagssituationen und außerhalb von den üblichen Bewegungsräumen und Sporthallen in Bewegung gebracht und ganzheitlich gefordert und gefördert werden können. Die zweiteilige Fortbildung möchte die Augen für alternative Spiel- und Bewegungsräume und -möglichkeiten öffnen. In kleinen Abenteuerreisen werden Flure, Wiesen, Höfe, oder auch kleine Nebenräume bewegt erobert. Ein theoretischer Blick auf die Wichtigkeit des Bewegungsraums für die Entwicklung der Kinder rundet die Fortbildung ab.

Zielgruppe:	Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	13. September 2023, 16:30 – 20:00 Uhr & 20. September 2023 16:30 – 20:00
Referent/in:	Anika Krumhöfner
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	90,00 Euro bzw. 50,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	siehe Anmeldeformular
Anmeldeschluss:	12. September 2023

Kinder stark machen

FWQ

Auch ein Ritter muss sich verteidigen, muss Entscheidungen treffen, seine eigenen Grenzen kennen und Stärke zeigen. Die Entfaltung der kindlichen Persönlichkeit vollzieht sich vorwiegend über Bewegung und Wahrnehmung. Mithilfe von 60cm langen Rattanstöcken werden Abfolgen eingeübt. Diese Kunst gilt als kraftvolle Quelle für körperliche und geistige Entwicklung. Ein positives Körpergefühl fördert ein gesundes Selbstbewusstsein. Sie ist von festen Formen, Strukturen und Ritualen geprägt. Das bietet den Kindern ein Gefühl von Verlässlichkeit und Sicherheit. Der Umgang schult vor allem die Koordination und Feinmotorik. Komm mit ins Land von Ritter Rotbart und erlebe spannende Abenteuer!

Zielgruppe:	Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	Andreasschule in Rheda-Wiedenbrück
Datum/Zeit:	19. November 2023, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Nicole John
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	90,00 Euro bzw. 50,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	18. November 2023

Minitrampolin

FWQ

Keine Frage: Das Minitrampolin ist ein besonders attraktives Turngerät, das bei vielen Kindern und Jugendlichen eine außerordentlich hohe Motivation bewirkt. Oft wird jedoch dabei das Können überschätzt und nicht selten kann dies zu schweren Verletzungen führen. Die Sorge um mögliche Unfallgefahren hält daher manche Sport unterrichtende Lehrkräfte und Übungsleiterinnen und Übungsleiter davon ab, das Minitrampolin häufiger im Sportunterricht bzw. im Vereinssport einzusetzen. Minitrampolin heißt nicht immer Anlauf-Absprung-Salto! Die Schaffung vielfältiger Sprungegelegenheiten durch eine Kombination des Minitrampolins mit weiteren Turngeräten oder Formen des partnerbezogenen Turnens stellen interessante Alternativen zur Nutzung des Minitrampolins im Sportunterricht als auch im Vereinssport dar. Es geht im Workshop um grundlegende Aspekte der Gerätesicherheit, Organisation der Lern- und Übungsprozesse sowie um Anregungen zur vielfältigen und sicheren Nutzung des Minitrampolins.

Zielgruppe:	Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Reckenberg Berufskolleg, Rheda-Wiedenbrück
Datum/Zeit:	04. November 2023, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Julia Böger
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	80,00 Euro bzw. 45,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	03. November 2023

Trampolin Basisschein Stufe 1 und 2

FWQ

Das Springen und Turnen auf dem großen Trampolin macht Spaß. Aber auch „Fliegen“ will gelernt sein und bedarf der richtigen Anleitung. Der Basisschein ist die DTB-einheitliche Ausbildung für Übungsleiterinnen und -leiter „Trampolin“. Er richtet sich an alle, die das Trampolinturnen anbieten möchten, ohne jedoch zwingend in Richtung Wettkampfsport gehen zu wollen. Also auch für Schulen, Kindergärten oder Breitensportgruppen. Hier wird das komplette „Handwerkszeug“ vermittelt, das zur Anleitung einer Trampolingruppe erforderlich ist. Theorie und Praxis, Trainingsaufbau, Aufwärmen, Aufbau der Geräte, Grundsprünge. Mit dem Basisschein ist man zur alleinverantwortlichen Anleitung einer Trampolin Stunde ermächtigt, sofern man volljährig ist.

Zielgruppe:	Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe
Ort:	Grundschule Bornholte
Datum/Zeit:	14./15. Oktober 2023 & 18./19. November 2023 jeweils 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Sophia Nacke
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	200,00 Euro bzw. 115,00 Euro ohne/mit Vereinsempfehlung
Auskünfte erteilt:	Miriam Austrup, Kreissportbund Gütersloh Tel. 05241 851457, m.austrup@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	13. Oktober 2023

Herausforderndes Verhalten bei Kindern und Jugendlichen

FWQ

In dieser Veranstaltung erhalten Sie einen exemplarischen Überblick über herausforderndes Verhalten bei Kindern und Jugendlichen. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeiten eine Vertiefung in Kleingruppen am Nachmittag zu wählen.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Fachkräfte im MPT und der Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal 3 + 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	15. Januar 2024, 9:00 – 17:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Menno Baumann
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Mirco Guthoff (IKO), Inga Jelen (IKO), Petra Roters (IFA) Schulamt Team Inklusion, inklusion@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN – E-Mailanmeldung
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	8. Januar 2024

Autismus und Stresserleben im schulischen Kontext

FT

Inhalte der Veranstaltung:

1. Einführung: Autismus- Erklärungsebenen
2. Autismustypische Stressfaktoren
3. Stressreaktion und Stressbewältigung
4. Strategien zur Unterstützung und Begleitung

Zudem wird Frau Habig (Schulleiterin der Kopernikusschule) als Autismusbeauftragte der Schulen im Kreis Gütersloh schulspezifische Fragestellungen beantworten.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Fachkräfte der Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal 1, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	4. Dezember 2023, 9:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Dipl. Psych. Reinhard Rudolph und Frau Habig (Schulleiterin der Kopernikusschule)
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Mirco Guthoff (IKO), Inga Jelen (IKO), Petra Roters (IFA), Schulamt Team Inklusion, inklusion@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN – E-Mailanmeldung
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	27. November 2023

Vertiefungskurs „Neue Autorität“

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 15](#) ausführlich vorgestellt

MindMatters – mit psychischer Gesundheit gute Schule entwickeln

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 14](#) ausführlich vorgestellt

Psychische Störungen bei Kindern und Jugendlichen

FT

In dieser Veranstaltung erhalten Sie einen exemplarischen Überblick über die psychischen Störungen von Kindern und Jugendlichen und die damit verknüpften Störungen des Sozialverhaltens. Nach einer allgemeinen Einführung bekommen Sie Informationen über Interventionsstrategien und Behandlungsmethoden aus dem Praxisalltag. Zudem werden in dieser partizipativen Veranstaltung Strategien vermittelt, wie betroffene Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsalltag gestützt und sinnvoll begleitet werden können.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Fachkräfte im MPT und der Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	Sitzungssaal 1, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	18. Januar 2024, 9:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Dipl. Psych. Frau Zelzner
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Mirco Guthoff (IKO), Inga Jelen (IKO), Petra Roters (IFA) Schulamt Team Inklusion, inklusion@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN - E-Mailanmeldung
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	9. Januar 2024

Was tun gegen Mobbing und Cybermobbing?

FWQ

Ziel dieser Fortbildung ist es, pädagogische Fachkräfte in Schulen zu befähigen, frühzeitig und nachhaltig Mobbing und Cybermobbing zu begegnen. Man kann diese Befähigung zusammenfassen mit den Begriffen Verstehen, Hinsehen und Handlungssicherheit. Der theoretische Hintergrund ist dabei mit praktischem Arbeiten auf präventiver und interventiver Ebene verbunden.

Zielgruppe:	Tandems von je einer Lehrkraft und einer pädagogischen Fachkraft (v.a. Schulsozialarbeit) von Grundschulen und Schulen der Sekundarstufe I
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
Datum/Zeit:	22. Februar 2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Claudia Brhel & Dr. Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung, Tel. 05241 85-1506, m.vierhaus@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	29. Dezember 2023

Beziehung und professionelle Präsenz stärken: Das Konzept „Neue Autorität“

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 15](#) ausführlich vorgestellt

Schwierige Klassensituationen – Dynamiken erkennen & Interventionen planen

B

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 18](#) ausführlich vorgestellt

Geschmack am Leben Umgang mit Essstörungen in der Schule

FWQ

Wir erarbeiten gemeinsam Grundlagen zum Thema Essstörungen von Kindern- und Jugendlichen. Was ist das für ein Störungsbild? Woher kommt es? Wie erkenne ich Betroffene? Was kann oder muss ich in meiner Rolle in der Schule tun, um zu unterstützen? Wie kann der Kontakt zu Freunden, Eltern und professionellen Helfern aussehen?

Der Nachmittag wird mit einer Mischung aus fachlichen Informationen, persönlicher Annäherung an das Thema und kollegialem Austausch anhand von Fallbeispielen Handlungsmöglichkeiten aufzeigen und das eigene Gefühl von Handlungssicherheit stärken.

Zielgruppe:	alle pädagogischen Fachkräfte aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 3, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	21. Februar 2024, 14:00 – 17:00 Uhr
Referent/in:	Ira Herdmann, Bildungs- und Schulberatung in Kooperation mit weiteren Fachstellen, u.a.: Alina Skobowsky, Frauenberatungsstelle des Kreises Gütersloh erzieherischer Kinder- und Jugendschutz der Stadt Gütersloh
Personenanzahl:	min. 12/ max. 25
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Ira Herdmann, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1509, i.herdmann@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	27. Januar 2024

Morgen gehe ich aber zur Schule vielleicht?! Prävention und Intervention von Schulvermeidung

FWQ

Kinder und Jugendliche, die aus den unterschiedlichsten Gründen der Schule fernbleiben sind eine Herausforderung sowohl für Eltern als auch für pädagogische Fachkräfte in Schule. In den letzten Jahren, z. T. sicherlich auch coronabedingt, zeigte sich dieses Problem immer häufiger in allen Altersgruppen. Frühzeitiges Erkennen erster Warnzeichen, koordiniertes Handeln und Beharrlichkeit sind gefragt.

In diesem Workshop wird es zunächst einen kurzen Input mit Hintergrundinformationen geben. Im Anschluss gehen wir mit den Teilnehmenden in einen Austausch über Gelingensfaktoren. Hierbei schauen wir sowohl auf die individuellen Bedarfe der Kinder und Jugendlichen als auch auf hilfreiche strukturelle Bedingungen im Schulsystem.

Zielgruppe:	Schulleitungen und pädagogische Fachkräfte aller Schulformen
Ort:	Sitzungsraum 4, Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	07. September 2023, 08:30 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Sonja Kotten & Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Sonja Kotten, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1513, s.kotten@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung, Kennziffer der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	24. August 2023

Coachinggruppe für Lehrkräfte (nach dem Freiburger Modell)

FWQ

Lehrercoachinggruppen gehören in anderen Bundesländern zu einer festen Größe, um Lehrkräfte in ihrem Berufsalltag in ihrer psychischen Gesundheit zu unterstützen. Mithilfe dieses Angebotes soll dies auch für den Kreis Gütersloh realisiert werden. Eine feste Gruppe von maximal 12 Lehrkräften trifft sich - nach Absprache in der konstituierenden Sitzung - zu sechs regelmäßig stattfindenden Sitzungen. Jede dieser Sitzungen besteht aus a) einem von Moderatorensseite eingebrachten thematischen Input und b) einer anschließenden kollegialen Fallberatung.

Zielgruppe:	Lehrkräfte von Grundschulen und Schulen der Sekundarstufen I+II
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
Datum/Zeit:	16.11.2023 von 15:00-17:30 Uhr (konstituierende Sitzung) Sechs weitere Sitzungen im Umfang von ca. 2,5 Stunden
Referent/in:	Dr. Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 12
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung, Tel. 05241 85-1506, m.vierhaus@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	21.09.2023

Schülerinnen und Schüler mit Aufmerksamkeits- schwierigkeiten erfolgreich begleiten

FWQ

Für Lehrkräfte stellt der Umgang mit einem Kind, das Aufmerksamkeitschwierigkeiten hat oder sogar die typischen Verhaltensweisen der AD(H)S-Symptomatik zeigt, eine besondere Herausforderung dar. Durch im Unterricht gegebene Anforderungen an Konzentration und Selbststeuerung sind die auftretenden Schwierigkeiten in der Schule häufig deutlich ausgeprägter als im familiären Umfeld. Außerschulische Unterstützungsmaßnahmen, auch therapeutische und medikamentöse Behandlungen, lösen hierbei nicht alle Probleme. Die aktive Mitarbeit aller an der Erziehung Beteiligten - auch in der Schule - ist gefordert.

In dem Workshop werden zunächst zentrale Hintergrundinformationen zu den Themen Aufmerksamkeitschwierigkeiten und -störungen vermittelt. Anhand von Fällen, die die Teilnehmenden aus ihrer Praxis mitbringen, werden anschließend gemeinsam Handlungsansätze und -strategien zum positiven Umgang erarbeitet.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen bis Klasse 6
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Durchführung:	Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Bildungs- und Schulberatung, Tel. 05241 85-1506, bsb@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als SchILf buchbar.

Gesund bleiben im Lehralltag

FWQ

Der Alltag vieler Lehrkräfte ist von einer erhöhten Belastung geprägt. In Abrede kann nicht gestellt werden, dass es systemische Probleme gibt, die zu einem substantiellen Teil auf politischer Ebene angegangen werden müssen. Gleichwohl besteht aber auch die psychologische Notwendigkeit, individuelle bzw. kollegiale Handlungsspielräume und damit auch Verantwortlichkeiten in den Fokus zu nehmen, um das eigene Selbstwirksamkeitserleben zu stärken. Hierbei möchte dieses Angebot Unterstützung anbieten, indem im Wesentlichen auf die Module des positiv evaluierten und erfolgreichen Präventionsprogramms AGIL (Hilter et al., 2016) zurückgegriffen wird.

Zielgruppe:	Lehrkräfte von Grundschulen und Schulen der Sekundarstufen I+II
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Dr. Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	---
Auskünfte erteilt:	Dr. Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung, Tel. 05241 85-1506, m.vierhaus@kreis-guetersloh.de
Anmeldung:	HIER KLICKEN
Anmeldeschluss:	Anfrage mindestens 12 Schulwochen im Voraus

Dieses Angebot ist nur als Schilf buchbar.

ANHANG

Weitere Fortbildungsangebote für Lehrkräfte in NRW:

- Kreissportbund Gütersloh
<http://www.ksb-gt.de>
- Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW
<http://www.suche.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/search/start>
- Bildungsportal des Landes NRW
<http://www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/index.html>
- Landeskoordinierung Kommunale Integrationszentren des Landes NRW
<http://www.mkjfgfi.nrw/kommunale-integrationszentren>
- Zentrum pro MINT GT Kreis Gütersloh
<http://www.pro-mint-gt.de/lehrerinnen-und-lehrer/>
- Polizei NRW Kreis Gütersloh
https://www.polizei.nrw.de/guetersloh/artikel__1072.html
- Kompetenzteams NRW
<http://www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/Kompetenzteams>

IMPRESSUM

- Herausgeber: Kreis Gütersloh
Der Landrat
Abteilung Bildung
- Sitz: Herzebrocker Str. 140
33324 Gütersloh
- Internet: www.kreis-guetersloh.de
- Stand: August 2023

Ab dem 25. Mai 2018 finden Sie die nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) mitzuteilenden Informationen auf unserer Internetseite oder direkt unter nachstehender Adresse: www.kreis-guetersloh.de/sh/dsgvo

the 1990s, the number of people in the world who are under 15 years of age has increased by 1.2 billion (UNICEF 2000). This increase has been particularly marked in the developing world, where the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion (UNICEF 2000).

It is important to note that the increase in the number of children under 15 years of age has not been accompanied by a corresponding increase in the number of people aged 15 years and over. This is because the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion (UNICEF 2000). This is due to the fact that the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion in the 1990s, while the number of children under 15 years of age has increased by 1.2 billion. This is a result of the fact that the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion in the 1990s, while the number of children under 15 years of age has increased by 1.2 billion. This is a result of the fact that the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion in the 1990s, while the number of children under 15 years of age has increased by 1.2 billion.

The increase in the number of children under 15 years of age has been particularly marked in the developing world, where the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion (UNICEF 2000). This is due to the fact that the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion in the 1990s, while the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion. This is a result of the fact that the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion in the 1990s, while the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion.

The increase in the number of children under 15 years of age has been particularly marked in the developing world, where the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion (UNICEF 2000). This is due to the fact that the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion in the 1990s, while the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion. This is a result of the fact that the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion in the 1990s, while the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion.

The increase in the number of children under 15 years of age has been particularly marked in the developing world, where the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion (UNICEF 2000). This is due to the fact that the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion in the 1990s, while the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion. This is a result of the fact that the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion in the 1990s, while the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion.

The increase in the number of children under 15 years of age has been particularly marked in the developing world, where the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion (UNICEF 2000). This is due to the fact that the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion in the 1990s, while the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion. This is a result of the fact that the number of children under 15 years of age has increased by 1.5 billion in the 1990s, while the number of people aged 15 years and over has decreased by 0.5 billion.